

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	60412	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7640</b>	7642
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Oldenfelde	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>222</b>	68
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	10.10.2005	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	1072,399	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Ja</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-----------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	3	Flächenhafte starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Niederungsbach im Norden inmitten beweideter Pferdeweiden gelegen, im Süden mit oft angrenzenden Brachflächen. Mit der Sohle derzeit ca. 0,3 bis 0,5 m unter dem benachbarten Gelände. Die Ufer etwas anmoorig und extrem zertreten, weil die beweideten Flächen gegen den Bach nicht abgezäunt sind. Extreme Ruderalisierung, Eutrophierung des Gewässers durch eingetragene Erde. Dennoch ist der wenig Wasser führende, sehr schmale Restbachlauf, der teilweise unter 0,5 m breit ist, von gewässertypischen Bachröhrichten, v.a. aus Brunnenkresse und Bachbunge gezäumt. Im übrigen entwickeln sich in den Randbereichen halbruderaler Staudenfluren mit höheren Anteilen von Brennesseln und nitrophytischen Röhrichten aus Wasserschwaden. Insgesamt ist der Bewuchs nur mäßig artenreich. In dem benachbarten Grünland zeigen sehr hohe Anteile von Flutrasenarten und Brennesselfluren an, dass das gesamte Gebiet durch die Beweidung stark in Mitleidenschaft gezogen wird. Der südliche Abschnitt ist durch die Nutzungsaufgabe in den angrenzenden Flächen verarmt und von den ruderalen Stauden stark überschattet. Der Lauf ist in der Regel nicht von Gehölzen begleitet. Er ist zwar begradigt, weist aber nur geringe Verbauungen auf und zeigt Tendenzen zur Ausbildung naturnaher Uferstrukturen. In Bezug auf den Schutz nach § 28 HambNatSch ist der Bach ein Grenzfall mit vermutlich als geschützt anzusehenden Teilabschnitten (v.a. im Norden).

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FBM	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nordwestlich parallel zur Bahnlinie	
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Brachen, Gehölze	
<b>Rechtswert (X)</b>	577094	<b>Hochwert (Y)</b>
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>
		Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rahlstedt (526)	<b>Gemarkung</b>
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<b>Ramsargebiet</b>
		Meiendorf (541)
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<b>Nationalpark</b>
<b>FFH-GEBIET</b>	NSG Stellmoorer Tunneltal [ HH-505 / Anteil: 100% ]	
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [ DE 2327-302 / Anteil: 100% ]	

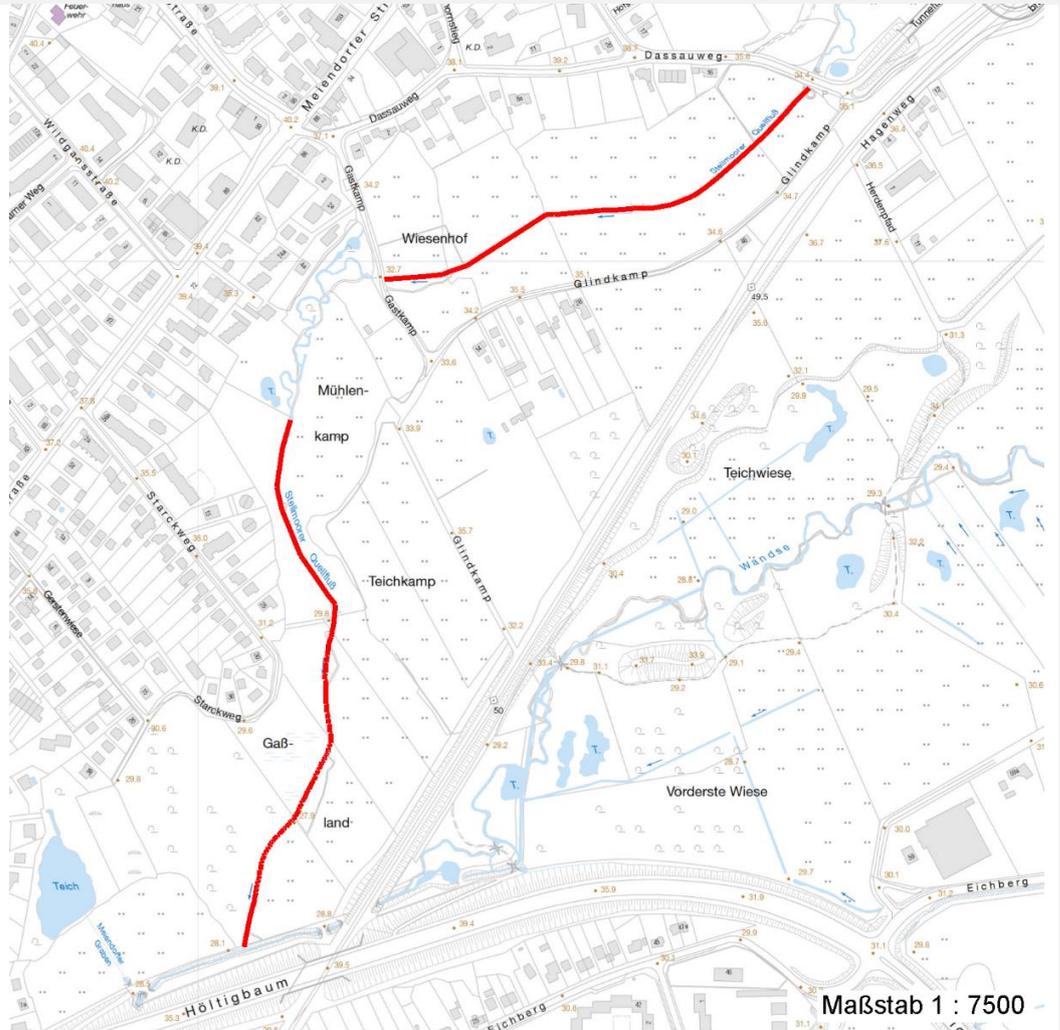
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	60412
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7640</b> 7642
		<b>DK5 - Name</b>	Oldenfelde
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>222</b> 68
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	10.10.2005
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1072,399
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
60412	60411	7640	222	11.09.1998	K	7642	68
60412	118674	7640	222	22.06.2017	N	7642	68
60412	118674	7640	222	22.06.2017	K	7642	68
60412	60640	7642	130	22.10.1997	>	7644	63

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
13782	0	7640_222_101005_1.JPG	
13783	0	7640_222_101005_2.JPG	
13784	0	7640_222_101005_3.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	60412
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7640</b> 7642
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Oldenfelde
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>222</b> 68
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	10.10.2005
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1072,399
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Extreme Ruderalisierung und Eutrophierung durch dauerhaften Tritt in allen Ufern, Zerstörung sämtlicher Uferpartien, Zerstörung eines naturnahen Gewässers; im Süden Verarmung durch Brache
Wertgesichtspunkte	Noch erhaltenes Arteninventar eines typischen Niederungsbaches, dauerhafte Wasserführung.
Maßnahmen	Beweidung der Randbereiche dringend einstellen, Nachbarnutzungen vorerst in Wiesennutzung überführen; Lauf auch in weiteren Abschnitten renaturieren; Wasser im Gebiet zurückhalten.

## Foto

**Fotodatei** 7640\_222\_101005\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7640\_222\_101005\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	60412
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7640</b> 7642
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Oldenfelde
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>222</b> 68
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	10.10.2005
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1072,399
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7640\_222\_101005\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FBM
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	60412	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7640</b>	7642
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Oldenfelde	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>222</b>	68
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	10.10.2005	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1072,399	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	8,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,9
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		9
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		11

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-													
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	z		-													
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	h		-													
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-													
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	w		-									D		3		
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-													
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-													
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-													
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-													
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	w		-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-													
Galeopsis speciosa (Bunter Hohlzahn)	7	w		-													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-													
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w		-									b	V	V	V	
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-													
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-													
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-													
Myosotis scorpioides (Sumpf- Vergissmeinnicht)	7	w		-												V	
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-												V	
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	h		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z		-												V	

